

Anne Burbulla

erhielt ihren ersten Querflötenunterricht in ihrem Heimatort Willich-Schiefbahn. Nach dem Abitur studierte sie Querflöte an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. 1991 legte sie dort die Staatliche Prüfung für Musikschullehrer und selbständige Musiklehrer ab, 1993 folgte die Künstlerische Abschlussprüfung mit dem Prädikat „sehr gut“.

Die Flötistin nahm an verschiedenen Meisterkursen teil und ergänzte ihre Ausbildung durch weitere Studien bei Prof. Jean-Claude Gérard (Stuttgart) und Prof. Eckart Haupt (Dresden). Seit 1983 übt sie eine vielfältige und rege Konzerttätigkeit aus als Solistin, Kammermusikerin und Orchesterflötistin. Ihr Repertoire umfasst die Flötenliteratur vom Barock bis zur Gegenwart mit besonderem Schwerpunkt auf der französischen Romantik und dem Impressionismus. 1994 erhielt Anne Burbulla den Kulturförderpreis der Stadt Willich für herausragende künstlerische Leistungen. Von 1988 bis 1999 unterrichtete sie an der Städtischen Musikschule Ratingen. Von 1999 bis 2010 lebte und arbeitete die Flötistin in Oberschwaben als Leiterin der Jugendmusikschule der Stadt Ochsenhausen und künstlerische Leiterin der städtischen Konzertreihe „Kunst und Kultur im Kloster“. Seit Juni 2010 ist Anne Burbulla Leiterin der städtischen Musikschule Meerbusch.

www.silcherchor.de

auf unserer neun Internetseite erhalten Sie interessante Informationen über den Silcherchor sowie Konzerttermine, Bilder, Pressestimmen und mehr. Sie können mit uns Kontakt aufnehmen, CDs oder Eintrittskarten bestellen, Wünsche, Anregungen und Kritik äußern. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, dass wir Sie in den neuen Silcherchor Newsletter aufnehmen.

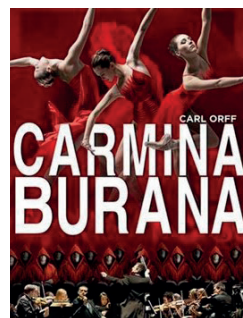
Silcherchor Donau-Bussen e. V.
Leitung und Klavier: Peter Schmitz

Freuen Sie sich auf weitere Konzerte



Gemeinschaftskonzert mit „red mäps“

Samstag, 05. Mai 2018
Pfarrstadel, Alberweiler



Carmina Burana (Carl Orff)

Sonntag, 18. November 2018
Großer Kursaal Kulturzentrum
Bad Buchau



Adventskonzerte 2018

Samstag, 01. Dezember 2018
Sonntag, 02. Dezember 2018

Eintrittskarten & Vorverkauf
www.silcherchor.de
12 €
6 € Schüler/Studenten

Neu ab 2018

Der Kartenvorverkauf ist nun auch über unsere neue Webseite www.Silcherchor.de möglich

„Von Jägern, Pilgern, Matrosen und Toreros“

Musik aus Oper und Konzert



Flöte: Anne Burbulla

Silcherchor Donau-Bussen
Leitung und Klavier: Peter Schmitz

Dienstag, 1. Mai 2018
20 Uhr
Großer Kursaal Kulturzentrum
Bad Buchau


Silcher Chor
Donau - Bussen

Programmfolge

Friedrich Silcher (1789–1860)

- Burschenlust
für Männerchor a capella

- Lebe Wohl
für Männerchor a capella

- Schwäbisches Tanzliedchen
für Männerchor a capella

Franz Schubert (1797–1828)

- Das Dörfchen
für Männerchor und Klavier

- Der Gondelfahrer
für Männerchor und Klavier

- Die Nachtigall
für Männerchor und Klavier

Friedrich Silcher (1789–1860)

- Divertissement
nach Themen aus dem Singspiel
„Die Schweizerfamilie“
für Flöte und Klavier

Robert Schumann (1810–1856)

- Zigeunerleben
für Männerchor und Klavier

Pause

Carl Maria von Weber (1786–1826)

- Jägerchor aus „Der Freischütz“
für Männerchor und Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

- Priesterchor aus „Die Zauberflöte“
für Männerchor und Klavier

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

- Gefangenenchor aus „Fidelio“
für Männerchor und Klavier

Georges Bizet (1838–1875)

- Lied des Toreadors aus „Carmen“
für Männerchor und Klavier

Cécile Chaminade (1857–1944)

- Concertino op. 107
für Flöte und Klavier

Giuseppe Verdi (1813–1901)

- Soldatenchor aus „Il trovatore“
für Männerchor und Klavier

- Gefangenenchor aus „Nabucco“
für Männerchor und Klavier

Richard Wagner (1813–1883)

- Pilgerchor aus „Tannhäuser“
für Männerchor und Klavier

- Matrosenchor aus „Der fliegende Holländer“
für Männerchor und Klavier

Silcherchor Donau-Bussen

Der vor nunmehr 50 Jahren in Riedlingen gegründete Silcherchor Donau-Bussen entwickelte sich in den vergangenen Jahrzehnten zum beachteten Auswahlchor, der seit vielen Jahren über die Region hinaus zu den angesehensten Chören zählt. Nach Franz Sonntag und Fridolin Rauscher hat seit 2002 Peter Schmitz die Leitung des Männerchorensembles inne. Mit seiner Repertoireauswahl und seiner Arbeit an einem ausgewogenen Klangideal prägt er seither die stetige Entwicklung des Chores und seinen unverwechselbaren Klang. Das Repertoire des Chores reicht von der Gregorianik über Renaissance und Barock bis zur Moderne mit einem besonderen Schwerpunkt auf Originalkompositionen der Romantik. Konzertreisen führten den Chor unter anderem nach Irland, Russland und Japan. CD- und Rundfunkproduktionen runden das Profil des Silcherchores ab.

Peter Schmitz

studierte nach dem Abitur zunächst Kirchenmusik an der Folkwang-Hochschule in Essen bei Prof. Gisbert Schneider (Orgel), bei Prof. Manfred Schreier und Prof. Ralf Otto (Dirigieren), Nach seinem Abschluß (AExamen) mit Auszeichnung studierte er Gesang bei Detlef Zywiets und Prof. Soto Papulkas ebenfalls an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Die künstlerische Abschlußprüfung Gesang absolvierte Peter Schmitz mit der Note „Sehr Gut“. Es folgten Meister- und Interpretationskurse der Jeunesse Musicale und bei John Eliot Gardiner. Peter Schmitz war als Solist bei verschiedenen internationalen Festivals, Gastspielen und Konzerttourneen in Deutschland, dem europäischen Ausland sowie in Rußland und Japan eingeladen. Darüber hinaus arbeitete er mit verschiedenen renommierten Ensembles für alte und neue Musik u.a. Neue Vocalsolisten Stuttgart, Sequentia, Canticum sowie Drottningholms Baroque Ensemble, La Stravaganza Köln, Ensemble Modern, Varianti, Tschechische Philharmonie Brünn, Südwestfälische Philharmonie.. Neben seiner regen Konzerttätigkeit arbeitet Peter Schmitz als Gesangspädagoge an dem von ihm gegründeten „studio vocal“ in Ochsenhausen.